

## Hervorragende Leistungen am Vornotenwettkampf

Am 3. September 2022 stand der Vornotenwettkampf in Niederwil auf dem Tagesprogramm der Roggliswiler Nationalturner. Die zwölf Turner absolvierten alle sechs Vornotendisziplinen des Nationalturnens - Hochweitsprung, Steinheben, Bodenturnen, Steinstossen, Weitsprung und Schnelllauf. Bei den jüngeren Turnern wurden für die Schlussabrechnung die zwei schlechtesten und bei den älteren Turnern die schlechteste Disziplin gestrichen.

In der Leistungsklasse 2 startete John Ani. Er zeigte einen fast makellosen Wettkampf. Im Lauf musste er einen, im Weitsprung drei und im Bodenturnen neun Zehntel abgeben. Durch die Streichung der schlechtesten Disziplin dem Bodenturnen, blieb er mit nur vier Zehntel unter der Maximalpunktzahl. Dies reichte zum verdienten Sieg in seiner Kategorie.

Nando Vogel startend in der Leistungsklasse 1 zeigte am Vornotenwettkampf sein Können. Er erreichte in seiner Paradedisziplin dem Steinheben die Maximalnote. Bei der Disziplin Weitsprung blieb er wegen des regnerischen Wetters etwas unter den Erwartungen. Beim Bodenturnen und Hochweitsprung gelangen ihm gute Resultate.

Simon Erni zeigte in der Kategorie Jugendklasse 2 beim Steinheben und beim Bodenturnen sein Können und konnte zweimal die Bestnote auf sein Notenblatt schreiben lassen. Beim Weitsprung blieb er wegen des kurzen, aber heftigen Regenfalls etwas unter den Erwartungen.

In der Jugendklasse 1 starteten Louis Blättler, Florin Stadelmann, Marlon Blättler, Janik Gerber und Patrick Heini. Louis mochte in den Disziplinen Weitsprung, Hochweitsprung und Schnelllauf mit den Bestnoten zu überzeugen. Beim Bodenturnen, der vierten zählenden Disziplin, musste er drei Zehntel liegen lassen. Dies reichte zum sehr guten 4. Schlussrang. Nur einen Zehntel hinter dem Podest. Florin konnte beim Steinheben erstmals mit der Bestnote überzeugen. Bei den anderen zwei zählenden Disziplinen musste er einige Zehntel liegen lassen. Marlon überzeugte im Bodenturnen und Schnelllauf jeweils mit der Note 9.8. In den Sprungdisziplinen gelangen ihm keine Bestresultate. Janik und Patrick zeigten solide Bodenübungen. Patrick egalisierte im Hochweitsprung seine persönliche Bestleistung und Janik erreichte im Lauf eine neue persönliche Bestleistung.

Fabio Geiser und Nick Wirth starteten in der Kategorie Jugend Piccolo 1. Nick und Fabio überzeugten vor allem im Bodenturnen mit sehr guten Noten. Bei den restlichen Disziplinen blieben sie etwas unter den Trainingsleistungen.

In der Kategorie für die ganz jungen Turner, der Jugendklasse Piccolo 2 starteten Marcel Stadelmann und Fabian Erni. Marcel konnte im Steinstossen mit der Bestnote brillieren. Bei den anderen Disziplinen liess er jeweils ein paar Zehntel liegen. Dies reichte ihm jedoch zum verdienten Sieg in dieser Kategorie. Fabian konnte beim Steinheben und Bodenturnen sehr gute Noten erzielen.

Herzliche Gratulation an alle Nationalturner zu den tollen Leistungen. Der Saisonhöhepunkt, die Schweizermeisterschaft im Nationalturnen am 18. September in Zizers, steht als nächstes auf der Agenda der Nationalturner.